

Praxisseminar: Der Zuwendungskreislauf

In diesem Seminar wird ein umfassender Überblick über den Zuwendungskreislauf nach den aktuell geltenden Rechtsvorschriften gegeben. Es wird auf die Einordnung des Zuwendungsrechts, Neuerungen nach der Änderung der SäHO und die Anwendung des Verwaltungsverfahrensgesetzes eingegangen. Es werden die wesentlichen Aspekte des Antragsverfahrens, des Verbots des vorzeitigen Beginns von Maßnahmen und der entsprechenden Ausnahmeregelungen behandelt. Weitere Schwerpunkte sind die Sicherstellung der Gesamtfinanzierung, das Besserstellungsverbot sowie die Prüfung der Einhaltung. Der Zuwendungsbescheid mit seinen Bedingungen und Auflagen wird ebenso thematisiert wie Auszahlungsanforderungen, Mitteilungspflichten und die Überwachung der Mittelverwendung. Abschließend wird auf die Anhörung gemäß § 28 VwVfG eingegangen.

Themen

Einordnung des Zuwendungsrechts in das Sächsische Haushalts- und Verwaltungsverfahrensgesetz
Neuerungen nach Änderung der SäHO
Das Verwaltungsverfahrensgesetz
Antragsverfahren, Verbot des vorzeitigen Beginns von Maßnahmen und Ausnahmeregelungen
Sicherung der Gesamtfinanzierung
Besserstellungsverbot und Prüfung der Einhaltung
Zuwendungsbescheid mit Bedingungen und Auflagen und Besonderheiten
Auszahlungsanforderungen und Mitteilungspflichten
Überwachung und Nachweis der Verwendung
Anhörung gemäß § 28 VwVfG

Teilnehmerstruktur

Mitarbeitende der Kommunal- und Landesverwaltungen, die sich mit der Beantragung und Verwendung von Fördermitteln befassen und andere Interessierte. Das Seminar ist auch zur Auffrischung geeignet.

Dozent/-in

Florian Günther

Seminardaten

Seminarnummer
041.173/26-01

Termin
28.10.2026 bis 29.10.2026

Anmeldeschluss
07.10.2026

Entgelt
Zweckverbandsmitglieder
387,00 €

Nichtmitglieder
410,00 €